



ERASMUS-SMS-Studienbericht

Dieser Bericht über Ihre Erfahrungen bietet für das ERASMUS-Programm wertvolle Informationen, die sowohl zukünftigen Studierenden nützen, als auch zur ständigen Verbesserung des Programms beitragen werden. Für Ihre Mitarbeit beim Ausfüllen dieses Fragebogens sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bitte senden Sie dieses Formular zu den entsprechenden Fristen (siehe Merkblatt) per E-Mail an die/den ERASMUS-Beauftragte/n Ihrer/es Fakultät/Instituts und an Frau Cornelia Marx, Abteilung Internationales: cornelia.marx@uv.hu-berlin.de

Angaben zur Person

Name: Walek
 Vorname: Juliana
 E-Mail: juli1989@msn.com

Dauer und Motivation des Studienaufenthaltes

Zeitraum: 01.08.2010 bis 30.06.2011 (TT|MM|JJ) bis (TT|MM|JJ)
 Gastuniversität: Aarhus Universität
 Land: Dänemark

Motivation: akademische Gründe
 kulturelle Gründe
 Freunde im Ausland
 berufliche Pläne
 eine neue Umgebung
 europäische Erfahrung
 andere: sprachliche Gründe

Um nicht nur objektive Daten von Ihnen zu erhalten bitten wir Sie, uns auch Ihre subjektiven Erfahrungen mitzuteilen. Wir fordern Sie daher auf, unter den folgenden Kategorien Ihre persönlichen Einschätzungen zur Organisation und zum Auslandsaufenthalt darzulegen.

(Bitte die einzelnen Aspekte ausführlich darlegen, insgesamt ca. 3 Seiten.)

Vorbereitung des Auslandsaufenthalts

Durch die ERASMUS –Restplatzvergabe habe ich glücklicherweise einen Platz an der Aarhus Universität Dänemark erhalten. Die HU ERASMUS Koordinatoren haben mich über die Verschiedenen Restplätze informiert und mir mit administrativen Dingen geholfen, nachdem ich in Aarhus angenommen wurde.

Nach Ankunft der internationalen Studierenden in Aarhus wird jedes Semester ein Introprogramm, mit nützlichen Informationen und vielen Freizeitaktivitäten angeboten, sodass man die Uni und die Stadt kennen lernen und viele neue Kontakte Knüpfen kann.

Jedem Studenten wird ein Mentor zugeteilt. Die Mentoren sind in der Regel sehr hilfreich und unterstützen die Studierenden mit administrativen Dingen, Fragen zu Wohnheim, Uni, Kursen etc. Sie erleichtern es den Studierenden sich in der ersten Zeit zurecht zu finden.



Anresemöglichkeiten zum Studienort

Aarhus ist von Berlin aus mit einem Direktbus der Linie „BerlinLinienbus“ oder „Abildskou“ in 9 Stunden zu erreichen. Manchmal bietet die Deutsche Bahn günstige „Dänemark Spezial“ Reiseangebote an.

Vorstellung der Gastuniversität

Die Aarhus Universität ist mit mehr als 34.000 Studenten die zweitgrößte Universität Dänemarks.

Unter www.au.dk/en/ kann man nähere Informationen zu Kursen, Fakultäten etc erhalten. Für internationale Studierende bieten die verschiedenen Fakultäten und Institute auch einzelne Lehrveranstaltungen in englischer Sprache an.

Im „Course Catalogue“ (zu finden unter:

<http://humaniora.au.dk/en/for/international/intcourses/>) kann man nach Kursen in englischer Sprache suchen.

Die modernen Universitätsgebäude sind auf einem großen Campus verteilt, in dessen Mitte der Universitätspark mit großen Grünanlagen und zwei kleinen Seen liegt.

Die Aarhus Universität ist für ihr hohes Niveau in Forschung und Bildung bekannt.

Aus meiner Erfahrung sprechend, kann ich sagen, dass die Dozenten im allgemeinen sehr engagiert sind und ausgezeichneten Unterricht anbieten.

Es wird viel Wert auf Interaktion und Zusammenarbeit zwischen Dozenten und Studierenden gelegt.

Dies fördert sowohl Lernklima als auch Kreativität und wirkt sehr motivierend.

Darüberhinaus ist eine Reihe an sehr gut ausgestatteten Bibliotheken mit einem sehr übersichtlichen System an Databases verfügbar. Zugang zu Pcs, Internet und Druckern sind natürlich auch vorhanden. Darüberhinaus hat die nicht-universitäre „Statsbibliotek“ (www.statsbiblioteket.dk) eine sehr gute Kantine mit ausgezeichneten Gerichten und nicht all zu hohen Preisen.

Außerdem hat jedes Institut seine eigene Kantine mit qualitativ hochwertigem und sehr schmackhaftem Essen.

Das „Studentarhus Aarhus“ (www.studenterhusaarhus.dk) ist eine Einrichtung für Studierende und bietet Raum um sich regelmäßig mit anderen Studierenden auszutauschen, an Festen und Ausflügen teilzunehmen und als Freiwilliger Veranstaltungen mit zu organisieren. Es verfügt außerdem über viele Leseplätze, eine Bar, eine Kantine und ein Café.

Das Studentarhus hat mir sehr geholfen erste Kontakte zu Knüpfen und mich in der neuen Umgebung zurecht zu finden.

Für Studierende aus dem Ausland, die sich auf ihren Aufenthalt in Aarhus vorbereiten, ist das „Studentwiki“ (zu finden unter www.studentwiki.dk) sehr attraktiv und hilfreich. Es bietet viele relevante und praktische Informationen zum Studieren, Leben, Wohnen und sich Zurechtfinden in Aarhus an. Man kann sogar selbst mit nützlichen Informationen zum Inhalt des Wikis beitragen, wenn man möchte.

Beurteilung der Lehrveranstaltungen und Lernbedingungen

Sowohl Lernbedingungen, als auch Lehrveranstaltungen sind optimal. Die Dozenten und studentischen Mitarbeiter sind sehr motiviert und bieten interessanten und gutstrukturierten Unterricht an. Seminare begleiten Vorlesungen und oftmals werden sehr hilfreiche Handouts und

Unterrichtsmaterialien von den Dozenten auf der Lernplattform „FirstClass“ online zur Verfügung gestellt. Die Lernbedingungen sind ausgezeichnet, da die Uni sehr modern ist und man Zugang zu vielen Bibliotheken mit Pcs, Internet, Databases und Druckern hat.

Sprachvoraussetzungen und Sprachkompetenzen

Da viele Veranstaltungen auch in englischer Sprache angeboten werden, ist es keine Notwendigkeit, Dänisch zu beherrschen.

Die dänischen Dozenten, das Universitätspersonal und die Studierenden sprechen in der Regel ausgezeichnetes Englisch, sodass das Unterrichtsniveau sehr hoch ist.

Für alle internationalen Studenten, die jedoch gerne Dänisch lernen möchten, bietet die Institution „Lærdansk“ (www.laerdansk.dk/aarhus) kostenlose Sprachkurse an. Für Muttersprachler der deutschen Sprache ist es, aufgrund der nahen Sprachverwandschaft, vergleichsweise leicht, die dänische Sprache zu erlernen.

Im Büro von Laerdansk kann man darum bitten, anstatt der üblichen 2 Unterrichte pro Woche, Intensivkurse von 4 Unterrichten à 2 ½ bis 3 Stunden zu erhalten. Insgesamt gibt es 6 Module mit verschiedenen Niveaus. Das sechste Modul kann man mit der „Studieprøve“, dem dänischen Sprachzertifikat auf C1 Niveau abschließen. Die „Studieprøve“ ist erforderlich, wenn man als Vollzeitstudent zum Bachelorstudium an dänischen Universitäten zugelassen werden möchte.

Wohnmöglichkeiten und Empfehlungen

Als ERASMUS Student bekommt man, nach Annahme an der Aarhus Uni, einen Wohnheim Platz garantiert, wenn man möchte.

Nachdem die AU die Zusage erteilt hat, kann man angeben, ob man einen Wohnheimplatz reserviert bekommen möchte, oder ob man sich lieber selbst eine Wohnung suchen möchte.

Es ist jedoch SEHR empfehlenswert, die Option einen Platz reserviert zu bekommen, anzunehmen, da es sehr schwierig ist, auf eigene Faust eine Wohnmöglichkeit zu finden. Es gibt zwar eine Reihe an Internetseiten, mit denen man sich nach Wohnungen umsehen kann, diese sind jedoch in dänischer Sprache.

Außerdem sind die Mieten in Aarhus sehr hoch, sodass ein Studentenwohnheim sicherlich die günstigere Variante ist.

Der Großteil der ERASMUS Studierenden ist im „Skjoldhøjkollegiet“ untergebracht (<http://www.kollegiekontoret.dk/skjoldhoejkollegiet>). Es ist Dänemarks zweitgrößtes Studentenwohnheim und liegt ca 7 km (ca.30-40 min mit dem Rad) von der Uni entfernt. Es liegt in einem Industriebezirk. Das Wohnheim selbst befindet sich in einem sehr grünen Gebiet mit Wäldern und Seen. Auf dem zentralen Platz des Wohnheims befindet sich ein kleiner Tante Emma Laden mit allen Lebensmitteln und Haushaltsdingen, die man so braucht. Jedoch sind die Preise in diesem Lädchen vergleichsweise hoch. Andere Einkaufsmöglichkeiten, wie der orientalische „Bazar Vest“, wo frisches und sehr preisgünstiges Obst und Gemüse angeboten wird, das Einkaufszentrum „City Vest“ oder Aldi und Netto, sind vom Wohnheim mit dem Fahrrad jeweils in ca. 10 – 15 min zu erreichen. Der Bazar und City Vest sind auch mit dem Bus direkt in 2 bis 3 min zu erreichen.

Vom Wohnheim aus fahren 3 Busse in die Innenstadt. Unter www.midtrafik.dk kann man sich über Fahrpläne und Routen informieren.

Finanzierung und zu berücksichtigende monatliche Ausgaben

Die Lebenshaltungskosten sind in Dänemark höher als in Deutschland, sodass man für Lebensmittel und vor allem Milchprodukte, Fisch und Fleisch mehr bezahlen muss. Am günstigsten kauft man bei Aldi und Lidl ein, oder man teilt sich die Kosten der Einkäufe mit seinen Mitbewohnern und kauft bei dänischen Geschäften wie Føtex ein, wo auf es Rabatte auf Familienpackungen gibt.

Das Wohnen ist in den Wohnheimen oftmals günstiger als in Wohnungen. In Skjoldhøj bezahlt man im Durchschnitt 350 € Miete.

Falls man kein Fahrrad hat, kann man eines beim Studentarhus Aarhus für 600 Kr pro Semester (plus 600Kr Pfand) leihen. Außerdem gib es jeden Monat Auktionen, bei denen die Polizei herrenlose, gefundene und reparierte Räder versteigert. Natürlich kann man sich auch in den zahlreichen Fahrradläden umschauen. Hier sind die Preise aber deutlich höher.

Wer lieber mit dem Bus unterwegs ist, kann sich eine Monatskarte für umgerechnet ca 50 € kaufen. Wer nur gelegentlich mit dem Bus fährt, kann sich eine 10 -Fahrten „Klippekort“ für umgerechnet ca. 18 € kaufen. Bei den Bustickets variieren die Preise jedoch, je nachdem in wie vielen der 3 Preiszonen man unterwegs sein möchte.

Die Klippekort kann man nahezu in jedem Kiosk oder Einkaufszentrum finden.

Die Monatskarte ist im zentralen Bahnhof, im Busbahnhof und in einigen größeren Einkaufszentren erhältlich.

Freizeitaktivitäten

Das Studentarhus Aarhus (<http://www.studenterhusaarhus.dk/>) ist eine tolle Einrichtung, um erste Kontakte zu knüpfen, Parties zu feiern, „Sonntags -Salsa“ zu tanzen, an Ausflügen zu Legoland, Kopenhagen oder dem nördlichsten Punkt Dänemarks teilzunehmen und vieles mehr.

Bei Ankunft der internationalen Studierenden bietet das Studentarhus viele interessante und amüsante Einführungs - und Infoveranstaltungen an. Darüber hinaus kann man selbst als Freiwilliger an der Organisation der verschiedenen Events teilnehmen oder als freiwilliger Barkeeper an der Bar oder im Café aushelfen.

Wer gerne Sport treibt, kann sich beim Unisport zu Kursen anmelden oder im DGI - Hus nahe des zentralen Bahnhofs klettern, Badminton spielen, Zumba tanzen etc. (<http://www.dgi-huset.dk/>).

Mehr Infos zu Sportvereinen Freizeitaktivitäten kann man auch bei Visit Aarhus (<http://www.visitaarhus.com/danmark/da-dk/menu/turist/turist-maalgruppe-forside.htm>) finden.

Dort gibt es auch Informationen über die zahlreichen Interessanten Museen und Ausstellungen.

Im Sommer sind die verschiedenen Strände in Aarhus sehr populär. Die vielen Wälder und Grüengebiete eignen sich optimal für Radtouren, Spaziergänge und zum Joggen.

Die Sommerresidenz der Königin, das Schloss Marselisborg und der Schlosspark sind ebenfalls sehr sehenswert. In deren Nähe gibt es auch einen großen Park mit frei umherlaufenden Hirschen.



Das „Musikhuset“, ist Musikkonservatorium und Konzerthalle in einem und bietet viele interessante Konzerte, die mitunter auch kostenlos sein können, wenn es sich um Vortragsabende der Studierenden handelt. Infos unter:

<http://www.musikhusetaarhus.dk/forside/>

und darüber hinaus? (Allgemeines Fazit)

Im Allgemeinen bin ich mit meinem Auslandsaufenthalt an der Aarhus Uni sehr zufrieden. Die Universität bietet tolle Kurse an, ist gut organisiert und hat sehr motivierte Dozenten. Es war eine tolle Erfahrung, mit so vielen internationalen und dänischen Studierenden in Kontakt zu kommen. Aarhus ist eine schöne Stadt und bietet viele interessante Möglichkeiten, seine Freizeit zu gestalten. Besonders begeistert bin ich darüber, dass ich durch das Institut Lærdansk die Möglichkeit erhalten habe, kostenlos Dänisch zu erlernen.

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Teil gegebenenfalls durch die Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin veröffentlicht wird.

ja nein

Information und Unterstützung

Wie erhielten Sie Informationen über den Lehrplan bzw. allgemeine Informationen über Ihre Gasthochschule?

- Fakultät/Institut der Humboldt-Universität zu Berlin
 Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin
 Gasthochschule
 Internet
 andere: durch meine Mentorin an der AU

Wie bewerten Sie die Vorbereitung Ihres ERASMUS-Aufenthaltes durch das ERASMUS-Büro/durch Ihren/Ihre Koordinator/in?

(Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Was wurde Ihnen bei Ihrer Ankunft an Ihrer Gasthochschule angeboten?

- Begrüßungs-/Informationsveranstaltung
 Einführungsprogramm
 Mentorenbetreuung
 andere: kostenlose Sprachkurse

Hatten Sie während Ihres Aufenthalts irgendwelche Probleme an der Gastuniversität?

ja nein



wenn ja, weiter mit nächster Frage, sonst weiter mit Themenblock
„Unterbringung und Infrastruktur“

Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Aufenthalts adäquate Unterstützung von Ihrem/r Institutskoordinator/in im Falle von Problemen an der Gastuniversität?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Unterbringung und Infrastruktur

Wie war die Unterbringung an der Gasthochschule organisiert?

vermittelt durch die Universität
 private Suche
 andere:

Wie war der Zugang zu den Bibliotheken und Studienmaterialien organisiert?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Wie war der Zugang zu Computern und Internet organisiert?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Akademische Anerkennung

Haben Sie vor Beginn Ihres Studienaufenthalts im Ausland das „Learning Agreement“ mit Ihrer/Ihrem ERASMUS-Koordinator/in bzw. mit Ihrem Prüfungsamt abgestimmt?

ja nein

Haben/werden Sie Prüfungen an Ihrer Gastuniversität abgelegt/ablegen?

ja nein

Wurde/wird ECTS angewandt und werden die Leistungen an Ihrer/Ihrem Fakultät/Institut anerkannt?

voll teilweise gar nicht

Sprachliche Vorbereitung

Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gastuniversität?

Englisch



Haben Sie vorbereitende Sprachkurse vor und/oder während Ihres Aufenthalts besucht?

ja nein

Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache Ihres Gastlandes einschätzen?

Vor dem ERASMUS-Aufenthalt

- keine Kenntnisse
 geringe Kenntnisse
 gute Kenntnisse
 sehr gute Kenntnisse

Nach dem ERASMUS-Aufenthalt

- keine Kenntnisse
 geringe Kenntnisse
 gute Kenntnisse
 sehr gute Kenntnisse

Kosten

Mussten Sie an der Gastuniversität Einschreib- bzw. Verwaltungsgebühren zahlen?

- ja, wie viel:
 nein

Ihre persönlichen Erfahrungen – Bewertung des ERASMUS-Aufenthalts

Wie beurteilen Sie das akademische Ergebnis Ihres ERASMUS-Aufenthalts?
 (Skala 1-5, 1 = gering, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthalts ernsthafte Probleme auf?

ja, welche:

Unruhe im Wohnheim aufgrund von lauten Mitbewohnern

nein

Welche Aspekte Ihres ERASMUS Aufenthalts gefielen Ihnen besonders?

Kostenlose Sprachkurse, Willkommensprogramm, Unterstützung von Seiten der Mentoren/ Dozenten/Verwaltung/ Kommilitonen



Können Sie sich im Ergebnis Ihrer Erfahrungen durch ERASMUS eher vorstellen nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zu arbeiten?

ja nein

Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen bei Ihrem beruflichen Weiterkommen helfen wird? (Skala 1-5, 1 = überhaupt nicht, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Bitte beurteilen Sie ganz allgemein Ihren ERASMUS-Aufenthalt!
(Skala 1-5, 1 = unbefriedigend, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 5

Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Programm verbessert werden?

Ich würde mir eine Bessere Organisation und mehr Information über das Programm von Seiten der HU ERASMUS Beauftragten wünschen. Da es für die Outgoings auf Grund ihrer Abwesenheit von der Hu schwierig ist, die einzelnen Dozenten an der HU für Unterschriften auf dem Learning Agreement zu kontaktieren und oftmals, auf Grund von Änderungen des Agreements, mehrere Male unterschrieben werden muss, fände ich es vorteilhaft, wenn die ERASMUS Koordinatoren an der HU mehr Hilfe leisten könnten, wenn es darum geht, Learning Agreements an die Dozenten der HU weiterzuleiten, Unterschriften zu sammeln und die Agreements dann zurück an die Outgoings zu senden.